

Inhalt

Vorwort	V
1 Moral und Moralphilosophie	1
Ein Beispiel ethischen Philosophierens (Sokrates)	1
Das Wesen der Ethik oder Moralphilosophie	4
Das Wesen der Moral	6
Aspekte der Moral	9
Arten normativer Urteile	10
Programm für den Rest des Buches	11
2 Egoistische und deontologische Theorien	13
Die wesentliche Frage	13
Die Wichtigkeit von Faktenkenntnis und begrifflicher Klarheit	13
Die herrschenden Normen als Verhaltensmaßstab	14
Teleologische Theorien	15
Deontologische Theorien	18
Der ethische Egoismus	19
Der psychologische Egoismus	22
Handlungsdeontologische Theorien	24
Regeldeontologische Theorien	27
Die Theorie Kants	30
3 Utilitarismus und Gerechtigkeit	35
Der Utilitarismus	35
Zwei Formen des Utilitarismus	36
Der Handlungsutilitarismus	38
Der Regelutilitarismus	39
Ein Lösungsvorschlag	42
	VII

Zwei Fragen	42
Das Prinzip des Wohlwollens	44
Das Prinzip der Gerechtigkeit: Gleichheit	46
Zusammenfassung unserer Theorie der Verpflichtung	50
Die Ethik der Liebe	50
Einige weitere Probleme	54
4 Moralischer Wert und Verantwortlichkeit	57
Moralische und außermoralische Bedeutungen von „gut“	57
Moral und die Ausbildung des Charakters	59
Theorien moralischer Werte: Welche Charaktereigenschaften sollen wir ausbilden ?	60
Sein und Handeln: Moral der Eigenschaften oder der Prinzipien ?	63
Sittliche Ideale	65
Zwei Fragen	65
Moralische Verantwortlichkeit	66
Willensfreiheit und Verantwortlichkeit	68
5 Eigenständige Werte und das gute Leben	75
Vorbemerkungen	75
„Gut“ und seine Bedeutungen	76
Theorien über das in sich Gute: Der Hedonismus	79
Für und wider den Hedonismus – Argument I	82
Für und wider den Hedonismus – Argument II	84
Einige Folgerungen	86
Das gute Leben	88
6 Sinn und Rechtfertigung	91
Die Metaethik und ihre Fragen	91
Theorien der Rechtfertigung	92
Definitionstheorien naturalistischer und metaphysischer Art	94
Der Intuitionismus	99
Nonkognitivistische oder nondeskriptivistische Theorien	102
Der Relativismus	107
Eine Theorie der Rechtfertigung	109
Warum moralisch sein?	112
Literatur	115